Bebauungsplan Nr. 42 "Ilseder Straße / Feldstraße / Berliner Ring / Ottmachauer Weg"

3. Änderung

Begründung

Erfordernis der Planaufstellung

Der Bebauungsplan Nr. 42 soll in einem Teilbereich den sich im Laufe seiner Gültigkeitsdauer geänderten Ansprüchen angepaßt werden. In diesem Falle soll eine öffentliche Verkehrsfläche (Parkplatz) in eine private Fläche für den Bau von Stellplätzen oder Garagen umgenutzt werden. Diese Änderung macht ein förmliches Änderungsverfahren erforderlich

Bisherige Nutzung

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 42 setzt für den Änderungsbereich eine öffentliche Verkehrsfläche als Wegefläche und eine öffentliche Verkehrsfläche als Parkplatz fest. Dieser Parkplatz ist nicht hergestellt worden. Ein Mangel an öffentlichen Parkplätzen ist in diesem Bereich nicht offenkundig geworden.

Zukünftige Nutzung

Die als öffentliche Verkehrsfläche und öffentlicher Parkplatz festgesetzte Fläche soll als private Fläche für Stellplätze oder Garagen festgesetzt werden.

Private Stellplätze für den Mietwohnungsbau sind in der Vergangenheit häufig unterbemessen worden. Dort, wo die Möglichkeit besteht, den ruhenden Verkehr von den öffentlichen Flächen des fließenden Verkehrs (Parken am Straßenrand) auf private Flächen zu verlagern, sollte davon Gebrauch gemacht werden.

Für diese Planänderung, die Festsetzung von privaten Flächen für den Bau von Stellplätzen oder Garagen, liegt ein privates Interesse vor. Ein öffentliches Interesse an dem Bau von öffentlichen Parkplätzen kann verneint werden. Für die baulich nicht nutzbaren Flächen werden private Grünflächen festgesetzt, die mit zwei festgesetzten standortgerechten Laubbäumen und weiterhin mit Sträuchern zu bepflanzen sind. Diese Festsetzung wurde als Mindestausgleich für den Landschaftsverbrauch und zur städtebaulichen Auflockerung des ansonsten weitgehend durchgrünten Siedlungsgebietes getroffen.

Kostenschätzung

Außer einem Verwaltungsaufwand entstehen der Stadt Peine durch die Planänderung keine Kosten.

Peine, den 31.01.94

gez. Biel

Der Bürgermeister

gez. Dr. Bon

Der Stadtdirektor